

30.05.85

VP

Vorschlag

an den Bundesrat

— 1 —

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des
Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost

RHEINLAND-PFALZ
Der Chef der Staatskanzlei

Mainz, den 29. Mai 1985

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsident
Dr. h.c. Lothar Späth

Sehr geehrter Herr Bundesratspräsident,

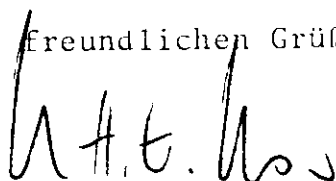
die rheinland-pfälzische Landesregierung hat am 28. Mai 1985
beschlossen, als Nachfolger für den aus der Landesregierung
ausgeschiedenen Staatsminister Johann Wilhelm Gaddum

Herrn Staatsminister Rudi Geil

zum Mitglied des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost
für den Rest der derzeitigen Amtsperiode zu benennen.

Ich bitte Sie, einen entsprechenden Beschluß des Bundesrates
herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen


(Hanns-Eberhard Schleyer)

14.06.85

B

— 1 —

Beschluß**des Bundesrates**Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost

Der Bundesrat hat in seiner 552. Sitzung am 14. Juni 1985 beschlossen, als Nachfolger für den aus der rheinland-pfälzischen Landesregierung ausgeschiedenen Staatsminister a.D. Gaddum

Herrn Staatsminister Rudi G e i l
(Rheinland-Pfalz)

gemäß § 6 Abs. 1 des Postverwaltungsgesetzes als Mitglied des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost vorzuschlagen.